# **Gira mit „German Design Award 2019“ ausgezeichnet**

**„Die ‚gute Form’ ist wichtiger Teil unseres Markenversprechens“**

*Radevormwald**, 6. Februar 201**9.* Auch 2019 gehört Gira ([www.gira.de)](http://www.gira.de)) wieder zu den Gewinnern des international renommierten „German Design Awards“, den der Rat für Formgebung bereits zum achten Mal ausgelobt hat. Ausgezeichnet hat die 46-köpfige Jury von Designexperten dieses Mal mit dem innovativen Installationsbaukasten „Gira System 3000“ zum einen ein Produkt aus dem Bergischen Land. Zum anderen ging in diesem Jahr das Prädikat „Winner“ an den Stand, mit dem sich das mittelständische Technologieunternehmen aus Radevormwald 2018 auf der „Light + Building“, der Weltleitmesse für Licht und Gebäudetechnik, präsentiert hatte. „Gestaltung spielt bei Gira schon von jeher eine zentrale Rolle, egal ob es um unsere Produkte, unsere Architektur, unsere Kommunikation oder unseren Auftritt auf Messen geht. Denn die ‚gute Form’ macht einen ganz wesentlichen Teil unseres Markenversprechens aus: Wir wollen stets Design für die Nutzer intuitiv erlebbar machen“, erklärt Torben Bayer, Leiter Markenentwicklung und Marketing bei Gira. „Daher freut es uns ganz besonders, dass wir die Jurorinnen und Juroren sowohl mit unserer Systemlösung für die Jalousie- und Lichtsteuerung als auch mit unserem Messeauftritt überzeugen konnten.“

Insgesamt hatten sich mehr als 5.400 Produkt- und Kommunikationsprojekte aus 63 Ländern um den diesjährigen „German Design Award“ beworben. Verliehen werden die Auszeichnungen am 8. Februar 2019 anlässlich der Messe „Ambiente“ in Frankfurt am Main.

Möglichkeiten der Technik faszinierend präsentiert

Tatsächlich hatte der Gira Stand, für dessen Gestaltung die Ueberholz GmbH aus Wuppertal verantwortlich zeichnete, schon während der „Light + Building“ für einiges Aufsehen gesorgt. Nicht nur weil er mit über 1.000 Quadratmetern Fläche, verteilt auf zwei Geschosse, zu den großen im Bereich Gebäudetechnik gehörte. Überdies machten 98.000 intelligent vernetzte LED-Lichtpunkte, die sich dank KNX-Technologie individuell steuern ließen, den Messestand zu einem echten Hingucker. „Der Messeauftritt übersetzt das Thema ‚LED-Steuerung und KNX’ in ein formal und inhaltlich zeitgemäß gestaltetes Design, das die Möglichkeiten der Technik bzw. der Produkte einfach verstehbar und auf faszinierende Art und Weise vor Augen führt“, zeigte sich auch das Preisgericht begeistert.

Das in enger Kooperation mit der Wuppertaler Agentur „schmitz Visuelle Kommunikation“ entstandene „Gira System 3000“ würdigte die Expertenjury als „eine zeitgemäße Schalterserie für einen modernen Wohn- und Lebensstil“, die „mit einer formal klaren, zeitlos-eleganten Formensprache, einer einfachen, intuitiven Bedienung und angenehmer Haptik“ überzeuge.

\*\*\*

Bildunterschriften

Ausgezeichneter Messeauftritt: Der Gira Stand (Design: Ueberholz GmbH) auf der „Light + Building 2018“, der Weltleitmesse für Licht und Gebäudetechnik, erhält den diesjährigen „German Design Award“. (Foto: BECKERLACOUR/Gira)

*[190206\_Gira\_German Design Award\_01.jpg]*

Durchdachtes System: Die Jalousie- und Lichtsteuerung „Gira System 3000“ (Design: Gira/schmitz Visuelle Kommunikation) überzeugte die internationale Jury mit ihrer eleganten Formensprache, ihrer einfachen Bedienbarkeit und ihrer angenehmen Haptik. (Foto: Gira)

*[190206\_Gira\_German Design Award\_02.jpg]*

„German Design Award 2019“: Über 5.400 Einreichungen aus 63 Ländern haben sich um die renommierte Auszeichnung beworben. Zu den Preisträgern in diesem Jahr zählt auch das Technologieunternehmen Gira ([www.gira.de)](http://www.gira.de)) aus Radevormwald. (Logo: Rat für Formgebung)

*[190206\_Gira\_German Design Award\_01\_Logo\_German Design Award.jpg]*

\*\*\*

Über Gira

Die Gira Giersiepen GmbH & Co. KG ([www.gira.de](http://www.gira.de)) mit Sitz in Radevormwald zählt zu den führenden Komplettanbietern intelligenter Systemlösungen für die elektrotechnische und vernetzte digitale Gebäudesteuerung. Mit seinen zahlreichen Entwicklungen prägt und beeinflusst das Familienunternehmen seit seiner Gründung im Sommer 1905 die Welt der Elektroinstallation und Gebäudesteuerung. Der zukunftsträchtigen Entwicklung zu intelligent vernetzten „Smart Building Systemen“ und zur Digitalisierung von Gebäuden hat Gira mit vielfältigen Innovationen wie etwa dem Gira HomeServer von Beginn an maßgebliche Impulse gegeben. Dabei stehen Gira Produkte und Lösungen für deutsche Ingenieurskunst, für Qualität „Made in Germany“, für nachhaltige Prozesse bei ihrer Herstellung und einen möglichst umwelt- und ressourcenschonenden Betrieb, für Perfektion in Form und Funktion – vor allem aber dafür, dass sie den Menschen das Leben ein Stück einfacher, komfortabler und sicherer machen. Nicht umsonst finden Schalter, Steuerungs-, Kommunikations- und Sicherheitssysteme von Gira heute in rund 40 Ländern Anwendung, etwa in der Hamburger Elbphilharmonie, im Olympia-Stadion in Kiew, im „Design Museum“ in London und im Banyan Tree Hotel in Schanghai. Dank des umfassenden Know-hows im Bereich Kunststofftechnik stellt Gira heute zudem komplexe Systemprodukte aus Kunststoff für die Medizintechnik her. Zur Gira Gruppe gehören darüber hinaus die Tochtergesellschaft Stettler Kunststofftechnik in Untersteinach bei Bamberg sowie die Beteiligungen Insta Elektro in Lüdenscheid, das Softwareunternehmen ISE in Oldenburg und das Start-up-Unternehmen Senic in Berlin. Zusammen erwirtschaften damit ca. 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Jahresumsatz von mehr als 330 Millionen Euro.

Weitere Informationen: **Gira Unternehmenskommunikation**

 -Pressebüro-

 KommunikationsKonsortium

 Dr. Carsten Tessmer

 Tel.: +49 40 2800 6583

 gira@kommunikationskonsortium.com

Andreas Finke

 Tel.: +49(0) 2195 602 588

 andreas.finke@gira.de

Mehr zum Unternehmen und zur intelligenten Gebäudetechnik von Gira erfahren Sie auch unter:

[www.gira.de](http://www.gira.de)